

17. Welpin.

Marienburg 3. Dezember 1343. A₁ fol. 12 v: Wulpyn. B₃ fol. 35: Wolpin.

In gotis namen Amen. Alle dynk^a, dy in der tzeit^b geschen, glich mit der tzyt^c vorgeen, es ensy(e) denne, das sy mit getzugnisse der brive und der getzunge werden bestetiget. Dorumme^d sy wissentlich allen, dy desen brif horen adir seen, das wir bruder Lutolf Koning^e, homeister des ordens der brudere des spital(i)s sente^f Marien des dutzen huses von Jerusalem, mit rifem rate, wyllen^g und vulbort unsir bruder(e) geben und vorlien mildeclich unsirm getruwen Conrad Buteler durch dy getruwen dinst, dy her uns und unsirm orden getan hat und noch tun mag, synen rechten erben und elichen nochkomelingen, XXVIII^h huben in deme velde Wulpinⁱ gelegen, als^k sy im^l von unsirn bruderen^m sint bewiset¹⁾, ane gebunge^{kw} und swynⁿ, des wir yn fry und ledig laszen^o, fry^s erblich und ewiglich tzu besiczen. Durch desir unsir gabe wille sal der-selb(ig)e Conrad, syne rechte^p erben und eliche nochkomelinge, getruw(e)lich dynen tzu herverten, beschirmunge des landes, nuwe huser tzu buwen, alde^r tzu^s bessern adir tzu brechen, und eyn(en) platendinst thun, wenne, wy dicke adir wohin sy von uns adir von unsirn brudern geheisen werden. Des tzu getzugnisse han wir desen brif gegebin, mit anhangunge unsirs ingesegils befestent. Gegebin und geschen tzu Marienburg in den jaren unsirs heren Tusund drihundirt dry und virtzig, an der mitwoche noch Andree^q. Getzunge sint dy erbarn geistliche(n) manne unsir brudere lieb^r in gote, Heynrich von Bonentin^s groskompthur, Frederich von Spira^t tre(s)zeler, und vil^u andir gelobwirdige^v.

^a dingk B. ^b tzeit B. ^c tzeit B. ^d Dorumb B. ^e Koningk B. ^f sinte B. ^g fehlt B. ^h achte und czwenzig A. ⁱ Wolpin B. ^k also B. ^l in A. ^m unserin brudern A. ⁿ ku und swyne B. ^o lossin B. ^p fehlt A. ^q Gegebin . . . Andree fehlt B. ^r u. liben br. B. ^s Bonenten B. ^t Spyra A. ^u vele B. ^v globewirdige B.

¹⁾ Zusatz in D (S. 42): z jezioramy w tych gruntach leżącemi, naprzod jeziora od Bysławia idącego tonią jednę na sieć wielką, poki granica zachodzi; jezioro pod Welpinem ze strugą także w rogu granicy Przybyzow (verändert in Przybyzego) nazwaney.